
Subject: **Uservorstellung Matze82**

Posted by [Matze82](#) on Sun, 08 Aug 2021 12:17:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Tag liebe Community,

da mich seid längerem jetzt auch schon der Haarausfall plagt und ich hier schon länger mitlese habe ich mich jetzt entschlossen mich hier zu registrieren. Dies Forum gefällt mir sehr gut. Meine GHE waren schon länger ein Problem aber okay. Jetzt kam wahrscheinlich beruflich bedingt dazu das das Haar auch oben lichter wurde. Zumindest trat dies auf als ich beruflich 3 1/2 Jahre in Albanien war.

Jetzt wollte ich mal Eure Meinungen dazu hören. Ich habe nun auch schon mal einen Kostenvoranschlag bei healthtravels machen lassen. Warte noch auf deren Meinung. Anbei schicke ich auch noch Fotos.

* Alter:

- 39

* Aktueller Haarstatus nach der Hamilton-Norwood-Skala:

- Würde da jetzt auf zwischen 3 und 4 tippen

* Geplantes Budget:

- erstmal bis 10.000 €

* Haarstatus in der Familie (Eltern/Großeltern):

- Vater ja, NW 5 bis 6, Großvater eher 7

* Ausfallverlauf (schnell/langsam?):

- langsam, jedoch zwischen den Jahren 2016-2019 schnell, vermutlich weil ich die Jahre in Albanien beruflich war? Stress, Ernährung.

* HA gestoppt?:

- Status seid 2020 unverändert

* Medikation (Therapieversuche/Erfolge/aktuelle Medikation):

- bisher noch keine

* Stehen bereits bestimmte Haarchirurgen/Kliniken in der engeren Auswahl?

- Healthtravels, vermutlich Dr. Erkan Demirsoy

* Ggf. vorangegangene Haartransplantationen (Jahr? Haarchirurg?):

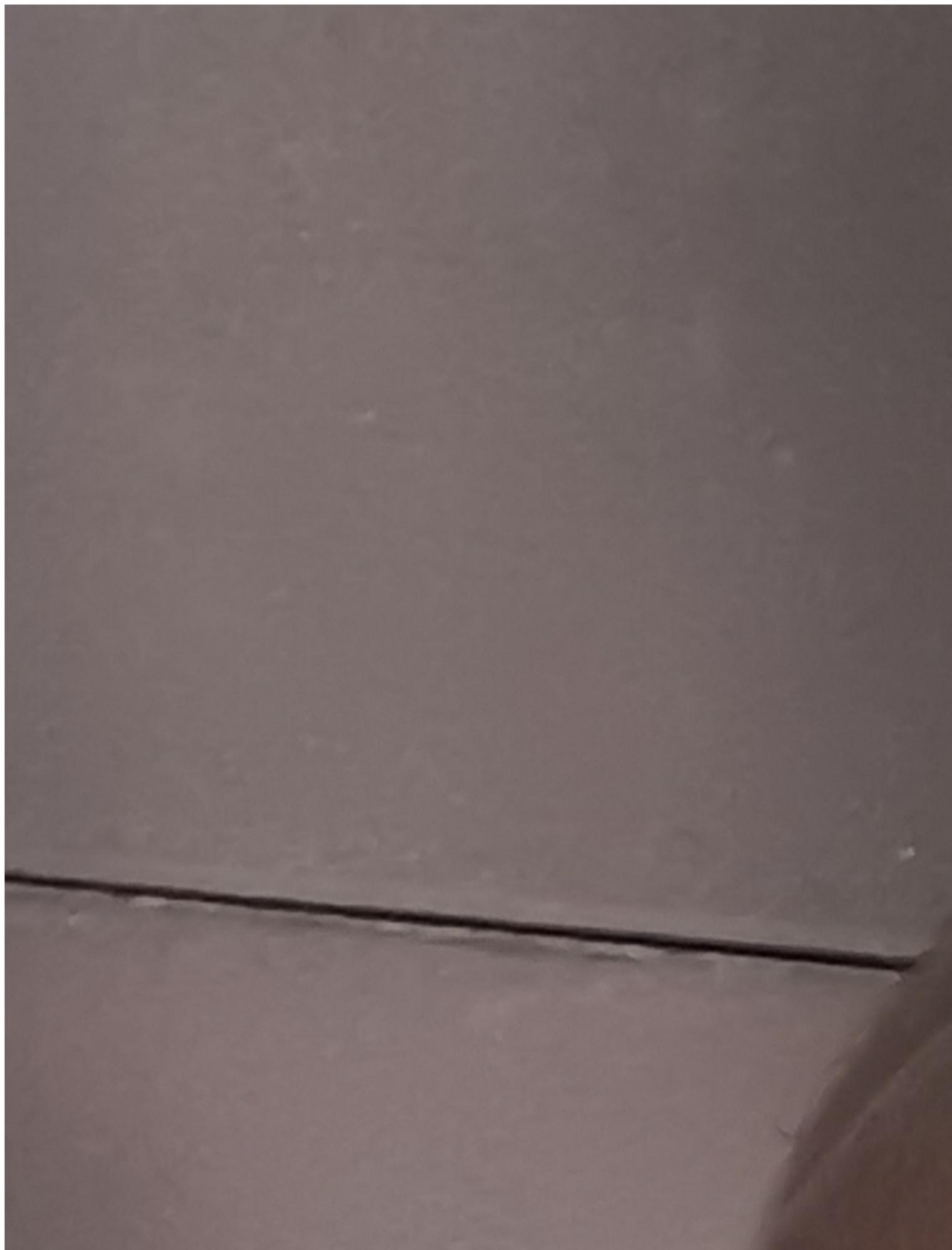
- Nein

* Bevorzugte Behandlungsmethode (FUE/FUT?):

- FUE

File Attachments

1) [oben.jpg](#), downloaded 441 times



2) [vorne.jpg](#), downloaded 387 times



3) [seiterechts.jpg](#), downloaded 329 times



Subject: Aw: Uservorstellung Matze82
Posted by [Marsl](#) on Sun, 08 Aug 2021 17:30:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn du davon überzeugt bist, dass dein HA durch extremen Stress/Ernährung verursacht ist würde ich dir als 1. Schritt empfehlen einen Dermatologen aufzusuchen.
Es sieht bei dir zwar nach AGA aus, aber wenn Magelernährung oder dergleichen ein Grund ist, dann ist der HA unter Umständen reversibel.
Die Chance halte ich für sehr gering, aber ein Versuch kann es wert sein.

Dein bisheriger HA und deine Familienhistorie deuten zukünftig auf mind. NW 5 hin. Wenn du Zeit gewinnen willst und nicht alle 2-3 Jahre nachlagen möchtest, dann solltest du dich mit Finasterid auseinandersetzen. Kann den Haarausfall stabilisieren und speziell am mittleren und hinteren Oberkopf durchaus auch zu Neuwuchs führen.

Ansonsten das 1x1 für Neulinge:

- eigene Recherche -> Chancen/Risiken; Vergleich mit ähnlichen Fällen
- renommierte Ärzte und Berater kontaktieren und Beratung einholen
- nicht überstürzen

Dermirsoy scheint eine gute Anlaufstelle zu sein - sollte bei deinem Budget drin sein. Wenn du erst mal nur das vordere Drittel operieren lässt reichen evtl 2.500-3.000 Grafts.

Subject: Aw: Uservorstellung Matze82
Posted by [Matze82](#) on Sat, 28 Aug 2021 10:01:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Tag,

vielen Dank erst mal fürs Feedback.

Sorry für die späte Antwort aber ich wollte erst noch einmal auf den Bericht von Healthtravels warten.

Ich werde mich nun wirklich erst einmal mit einem Dermatologen zusammensetzen. Dieser ist leider Vorerst noch bis zum 2.9. im Betriebsurlaub. Ich werde berichten und falls ich mich für eine OP entscheide noch ein Jahr warten.

Zum Thema Stress/Ernährung würde ich schon sagen das es daran lag. Zumindest wurde ich schon in Albanien darauf hingewiesen, das ich vorher noch viel jünger aussah.

Meine grauen Haare fingen auch erst da an richtig zu kommen. Unsere Arbeitswoche war von Montags bis einschließlich Samstags ca 12 Stunden Tag, wenn nicht sogar länger, teilweise sogar noch zusätzlich Sonntags vormittags.

Durch dieses Arbeitsschema kam es dann sogar soweit das ich nach 2 Jahren einen Nervenzusammenbruch bekam. Und selbst zuhause und ich würde mal behaupten heute nicht mal richtig mehr zur Ruhe komme und man irgendwie immer unter Strom ist. Meine Therapeut, den ich mir dann nehmen musste, meinte auch das ich total überarbeitet bin und es so wie bei Extremsportlern ist das man das nur langsam runtertrainieren kann. Demnach habe ich jetzt auch meine Entscheidung getroffen meinen Job zu kündigen. Also würde ich schon sagen meine

Lebenssituation war schon extrem.

- Finasterid möchte ich eigentlich unbedingt meiden, wegen den doch sehr starken Nebenwirkungen.

Über Minoxidil 5% werde ich mich noch informieren.

Der Bericht von Healthtravels besagt das man 3000-3500 Grafts transplantieren könnte. (Haarlinie, Geheimratsecken, Verdichtung)

Kostenpunkt wären ungefähr: 4500€

Da ich mich vorher aber noch viel informieren möchte wird es nichts vor Herbst 2022.

Ich stelle noch mal 2 Bilder meines Vaters online zum Vergleich. Er ist nun 68 Jahre

Bericht vom Dermatologen kommt dann auch zeitnah.

Liebe Grüße Matze

File Attachments

1) [oben.jpg](#), downloaded 220 times



2) [vorne.jpg](#), downloaded 178 times



Subject: Aw: Uservorstellung Matze82
Posted by [Tom10](#) on Sat, 28 Aug 2021 10:12:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie sah dein Vater denn mit 40 aus? So wie du mit 40 oder hatte er mehr Haare?

Subject: Aw: Uservorstellung Matze82
Posted by [Gasthörer](#) on Sat, 28 Aug 2021 10:27:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sorry, aber das ist mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit AGA.

Der Status deines Vaters zeigt vermutlich auch wo die Reise hingeht NW5-6. Berücksichtige das in deinem Plan und viel Glück.
